

Pressemitteilung

Nächste Generation strategischer Partnerschaften geht an den Start

DAAD und BMBF fördern 28 internationale Kooperationen deutscher Hochschulen

Bonn, 12.02.2015. Um ihre Internationalisierung zu stärken, gehen deutsche Hochschulen zunehmend langfristige Kooperationen mit herausragenden Partnern im Ausland ein. Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) fördert dies seit 2012 in seinem Programm „Strategische Partnerschaften und thematische Netzwerke“, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert wird. In der aktuellen Ausschreibungsrunde waren 28 Projekte von 26 Hochschulen erfolgreich. Sie erhalten in den kommenden vier Jahren jeweils bis zu 1.000.000 Euro, um ihre wichtigsten Hochschulpartnerschaften zu vertiefen und nachhaltig zu verankern.

„Mit dem Programm unterstützen wir die Internationalisierung der deutschen Hochschulen. Strategische Partnerschaften und thematische Netzwerke dienen der Vernetzung deutscher Hochschulen mit exzellenten Universitäten im Ausland – davon profitieren beide Seiten“, sagt DAAD-Präsidentin Prof. Margret Wintermantel.

Zu den 28 ausgewählten Projekten, die in einem wettbewerblichen Begutachtungsverfahren ausgewählt wurden, gehören zehn strategische Partnerschaften und 18 thematische Netzwerke. Insgesamt sind Partnerhochschulen

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Anke Sobieraj
Leiterin Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Kennedyallee 50,
D - 53175 Bonn
Tel: 0228 / 882-454,
Fax: 0228 / 882-659
Mail: presse@daad.de,
www.daad.de

aus insgesamt 39 Ländern beteiligt. Einen regionalen Schwerpunkt bilden Kooperationen mit Hochschulen in den USA und China.

KONTAKT:

Karin Heistermann, DAAD,
Internationalisierungsprogramme,
Tel: 0228 / 882-8791
E-Mail: heistermann@daad.de